

Barrierefreiheit an der Universität St.Gallen (Stand März 2021)

Das vorliegende Dokument gibt einen Überblick über die Barrierefreiheit an der Universität St.Gallen und wurde in Zusammenarbeit mit dem Ressort *Immobilien* sowie *Diversity & Inclusion* erstellt. Das Dokument soll einen ersten Überblick über die Zugänglichkeiten und allfällige Hindernisse auf dem Campus der Universität St.Gallen betreffend die Barrierefreiheit geben. Dabei gilt es zu beachten, dass laufende Optimierungen im Gange sind.

Für weiterführende Informationen, Ergänzungen und Anregungen wenden Sie sich bitte an:

Immobilien

Leiter Immobilien
Hans Jörg Baumann, Executive MBA HSG
Büro 36-210
Gatterstrasse 3
9000 St. Gallen
Tel.: +41 71 224 26 73

Diversity & Inclusion

Leiterin Diversity & Inclusion
Dr. Regula Dietsche
Büro 33-103
Rosenbergstrasse 51
CH-9000 St.Gallen
E-Mail: specialneeds@unisg.ch
www.unisg.ch/specialneeds
Tel.: +41 71 224 31 91

Inhalt

1	Vorbemerkungen	4
2	Begrifflichkeiten	4
3	Sicherheit und Behinderung (Feuer, Evakuation, Notfall).....	5
4	Analysierte Gebäude und Umgebung	5
5	Barrierefreie Anreise.....	7
6	Erschliessung Campus	11
7	Ruhemöglichkeiten (Ruhe- / Sanitätsraum)	11
8	Barrierefreie Toiletten.....	12
9	Gebäude 01 (Hauptgebäude)	12
10	Gebäude 02 (Aula).....	14
11	Gebäude 03 (Parkgarage).....	14
12	Gebäude 04 (Verwaltungsgebäude, Dufourstrasse 48)	15
13	Gebäude 05 (Verwaltungsgebäude, Varnbuelstrasse 16).....	15
14	Gebäude 07 (Mensa).....	16
15	Gebäude 09 (Bibliotheksgebäude).....	16
16	Gebäude 10 (Sporthalle).....	17
17	Gebäude 14-17 (Weiterbildungszentrum Holzweid).....	18
18	Gebäude 22 (Provisorium 3-Lehre)	18
19	Gebäude 23 (Lehr-Pavillon).....	19
20	Gebäude 24 (Lehrräume Zentrales Institutsgebäude)	19
21	Gebäude 36 (Sprachzentrum).....	20
22	Gebäude 58 (Tellstrasse 2)	20
23	Gebäude 33 (Rosenbergstrasse 51)	21

24	Gebäude 51 (Oberer Graben 21)	21
25	Gebäude 52 (Müller-Friedbergstrasse 6/8)	22
26	Gebäude 52 The Coworking Space (Müller-Friedbergstrasse 6/8).....	22
27	Gebäude 61 Rosenbergstrasse 30	23
28	Gebäude 62 St. Jakobstrasse 21	23

1 Vorbemerkungen

Die Universität St.Gallen setzt sich im Rahmen der Diversity-Strategie die Chancengleichheit für Studierende und Mitarbeitende mit speziellen Bedürfnissen aufgrund von einer Behinderung und/oder Krankheit zum Ziel. Oberste Priorität hat dabei die Sicherstellung der Zugänglichkeit sowie die Gewährung der Orientierung. Diverse Rahmenbedingungen wie gesetzliche Vorgaben, Bestimmungen des Denkmalschutzes, bereits bestehende Bauten etc. prägen den aktuellen Ist-Zustand des Campus. Eine optimale barrierefreie Situation liesse sich bei einem Neubau gestalten. Für bereits vorhandene Bauten und deren Umgebungen gilt es, Kompromisse zu suchen und gezielte Informationen bereitzustellen. An dieser Stelle wird ein erster Überblick über die Möglichkeiten und Einschränkungen hinsichtlich der Barrierefreiheit des Campus gegeben. Die transparente Dokumentation, Bilder und Beschreibungen der verschiedenen baulichen Situationen sowie das Aufzeigen von barrierefreien Zugängen, können mitunter zur Alltagserleichterung beitragen. Im Bedarfsfall kann gerne spezifische Unterstützung über specialneeds@unisg.ch angefordert werden.

2 Begrifflichkeiten

Begriffe	Beschreibung
Behinderung	Gemäss dem Behindertengleichstellungsgesetz der Schweiz, bedeutet Mensch mit Behinderung (Behinderte, Behinderter) eine Person, der es eine voraussichtlich dauernde körperliche, geistige oder psychische Beeinträchtigung erschwert oder verunmöglicht, alltägliche Verrichtungen vorzunehmen, soziale Kontakte zu pflegen, sich fortzubewegen, sich aus- und fortzubilden oder eine Erwerbstätigkeit auszuüben (Bundesgesetz, 2011) http://www.admin.ch/ch/d/sr/1/151.3.de.pdf
Barrierefreiheit	Barrierefreies Gestalten ist immer umfassend gemeint und als eine gesamtgesellschaftliche Querschnittsaufgabe zu verstehen, die eine Verbesserung der Lebensqualität für alle Menschen zum Ziel hat. So spricht Barrierefreiheit nicht nur die Herstellung der baulichen, technischen, verkehrlichen und organisatorischen Zugänglichkeit von öffentlichen Gebäuden und Räumen sowie Dienstleistungen an, sondern schliesst auch den Abbau von Barrieren in den Bereichen Information und Kommunikation ein.
Denkmalschutz	Die Gebäude 01 bis 08 stehen unter Denkmalschutz; das heisst bestimmte Vorgaben zum Erhalt der Gebäude sind zu berücksichtigen.

3 Sicherheit und Behinderung (Feuer, Evakuation, Notfall)

Bei Feueralarm funktionieren die Lifte nicht mehr. Menschen mit einer Behinderung sind jedoch im Sicherheitskonzept spezifisch berücksichtigt und die zuständigen Personen sind entsprechend instruiert. Spezifische Hinweise befinden sich auch auf den „Sicherheitsanweisungen“ in den Gebäuden. Die Fluchtwege werden grundsätzlich freigehalten.

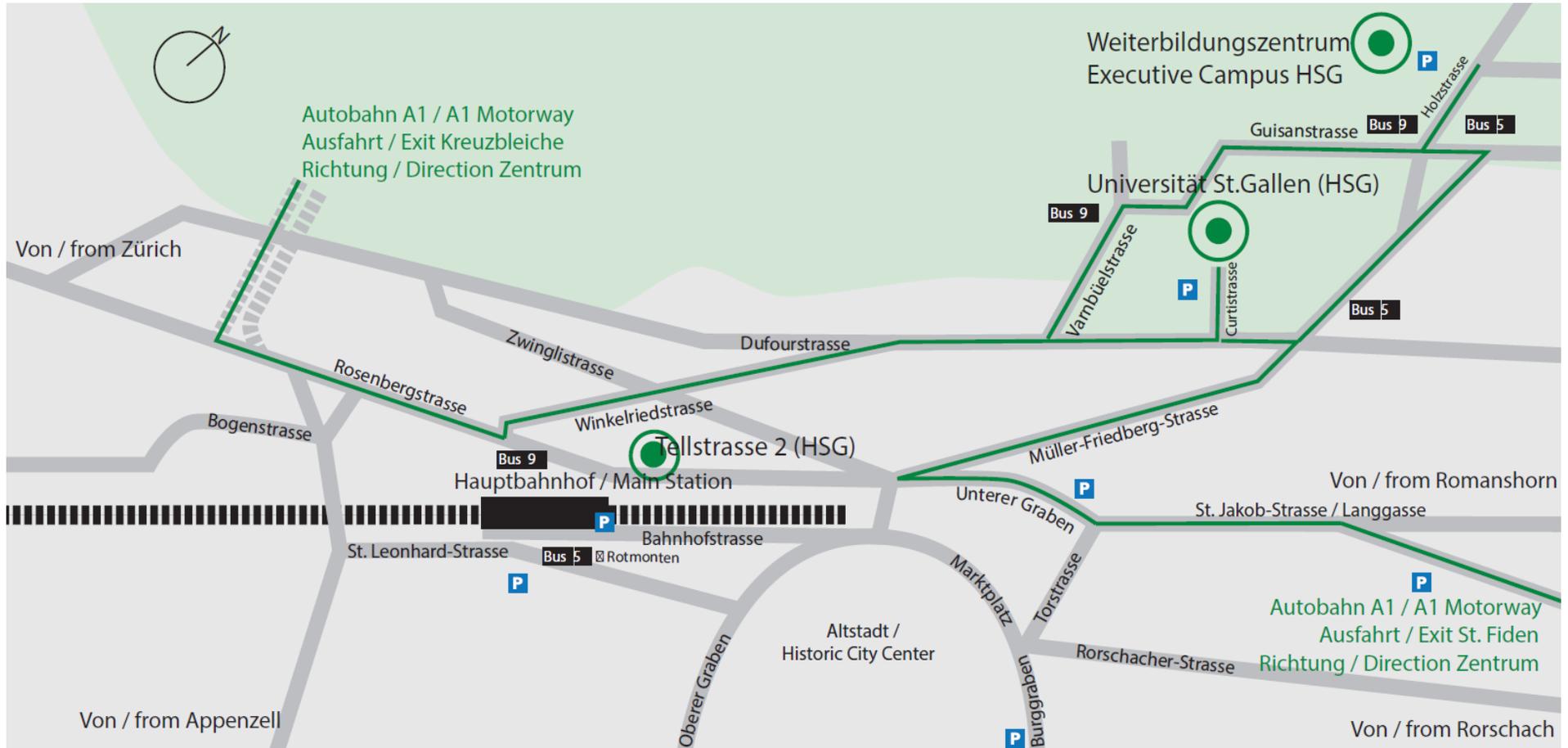
4 Analyisierte Gebäude und Umgebung



Gebäude Nummer	Gebäudebezeichnung	Relevanz für das Studium (was findet in dem Gebäude statt?)
01	Hauptgebäude	Lehre, öffentliche Zonen, Anlässe, Info-Desk, Verpflegung, Büro
02	Aula	Lehre, Anlässe, Büro
03	Parkgarage	Tiefgarage
04	Dufourstrasse 48	Immobilien, Verwaltung, Rektor
05	Varnbühlstrasse 16	Studienadministration für sämtliche Stufen (Assessment, Bachelor & Master), Büro
07	Mensa	Verpflegung, Lehre
09	Bibliotheksgebäude	Lehre, öffentliche Zonen, Anlässe, Bibliothek, Verpflegung, Büro
10	Sporthalle	Sport
14-17	Weiterbildungszentrum Holzweid	Weiterbildung, Seminar-Hotel, Lehre, Büro
22	Provisorium Lehre	Lehre
23	Lehr-Pavillon	Lehre
24	Zentrales Institutsgebäude	Büro (Institute), Lehre, Verpflegung
58	Tellstrasse 2	Lehre, Student-Mobility, PhD-Office, Büro
33	Rosenbergstrasse 51	Team Diversity & Inclusion Center for Disability and Integration CDI-HSG
51	Unterer Graben 21	Büro (Institute)
52	Müller-Friedbergstrasse 6/8	Büro (Institute), Coworking Space
61	Rosenbergstrasse 30	Informatik, Büro (Institute)
62	St. Jakobstrasse 21	Büro (Institute) und JMM

5 Barrierefreie Anreise

5.1 Anfahrt mit dem Auto



5.2 Barrierefreie Parkmöglichkeiten

Auf dem Campus befinden sich barrierefreie Parkplätze (gemäss Campusplan Seite 4)



Abbildung 1 Hauptgebäude



Abbildung 2 Tiefgarage 01

Die Parkplätze wurden den Normen entsprechend konzipiert, um das ungehinderte Ein- und Aussteigen zu ermöglichen. Beim Benützen dieser Parkplätze ist eine gültige IV-Parkkarte im Fahrzeug gut sichtbar aufzulegen. Informationen über die IV-Parkkarte finden Sie unter:

<http://www.stva.sg.ch/home/strassenverkehr/Verkehrszulassung/IV-Parkkarte.html>

Sollten Sie einen barrierefreien Parkplatz benötigen und verfügen jedoch nicht über eine IV-Parkkarte, wenden Sie sich bitte an die Parkplatzadministration der Universität St.Gallen: Parkplatzadministration@unisg.ch oder an specialneeds.unisg.ch. Gerne suchen wir für Sie eine Lösung. Bitte beachten Sie jedoch, dass in aller Regel ein medizinisches Attest vorgelegt werden muss, um spezielle Lösungen in Anspruch nehmen zu können.

Zugang zum Hauptgebäude

Bei der Hauptvorfahrt (Seite Varnbuelstrasse) befinden sich drei reservierte und markierte barrierefreie Parkplätze. Diese stehen ausschliesslich Gästen, Studierenden und Mitarbeitenden der HSG mit einer Behinderten-Parkberechtigungskarte zur Verfügung.

Zugang Dufourstrasse 48 (Verwaltung)

Das Verwaltungsgebäude ist mit Ausnahme der Türe (Kraftaufwand) barrierefrei über die Tiefgarage (barrierefreier Parkplatz in Liftnähe) erreichbar.

Zugang zur Rosenbergstrasse 30

Der barrierefreie Parkplatz an der Rosenbergstrasse 30 befindet sich hinter dem Gebäude.

Zugang zur St. Jakobstrasse 21

Der barrierefreie Zugang zur Liegenschaft erfolgt via Haupteingang direkt zum Lift (via Rampe).

Zugang zu der Sportanlage

Ein weiterer barrierefreier Parkplatz befindet sich vor den Sportanlagen.



Abbildung 2 Sporthalle

5.3 Anfahrt mit ÖV

Ab Hauptbahnhof fahren die Buslinien 5 und 9 zur Universität. Bus Nr. 5 Richtung Rotmonten; Haltestelle Universität/Dufourstrasse, Fahrzeit 5 Minuten. Bus Nr. 9 Richtung Schuppis Nord; Haltestelle Universität/Gatterstrasse, Fahrzeit 8 Minuten. Dieser Bus fährt in unmittelbare Nähe des Hauptgebäudes. Die Fahrpläne finden Sie unter diesem Link: <https://www.vbsg.ch/home/fahrplaene-netzplan/fahrplan-nach-linien.html>

Für den barrierefreien Zugang zu den meisten Gebäuden ist bevorzugt der Bus Nr. 9 zu wählen. Wird der Bus Nummer 5 gewählt, ist ein relativ steiler Weg bzw. eine steile Strasse (asphaltiert) von der Bushaltestelle zur Universität zu bewältigen. Die universitären Gebäude Dufourstrasse 48 (Verwaltung),

das Haupt- und Nebengebäude, wie auch die Bibliothek und Mensa können über die Parkgarage (halbe Höhe der erwähnten steilen Strasse) erreicht werden. Das zentrale Institutsgebäude (Gebäude 24) ist über die weiterführende Strasse nach Überwindung der gesamten Höhendifferenz zu erreichen.

Reisende mit eingeschränkter Mobilität bestellen beim SBB Call Center Handicap Hilfen fürs Ein- und Aussteigen auf den Stützpunktbahnhöfen. Das Angebot gilt für Schnellzüge und einige Regionalzüge. Melden Sie Ihre Reise mindestens eine Stunde im Voraus an. Die Dienstleistung steht allen Reisenden im Rollstuhl, Gehbehinderten, Blinden und Sehbehinderten unentgeltlich zur Verfügung. Telefonnummer: 0800 007 102 Gratis in der Schweiz; aus dem Ausland +41 51 225 78 44 (von 6 bis 22 Uhr; mindestens 1 Stunde im Voraus) E-Mail: mobil@sbb.ch (mindestens 24 h im Voraus).

5.4 Barrierefreie Gebäude in der Stadt St.Gallen

Hier können Sie in Erfahrung bringen welche Gebäude und Zugänge in der Stadt St. Gallen barrierefrei sind:

<http://wheelmap.org/map#/?lat=47.424125865783374&lon=9.36337355&q=St.Gallen&zoom=13>

<http://www.stadt.sg.ch/home/mobilitaet-verkehr/mobil-behinderung.html>

5.5 Barrierefreie Taximöglichkeiten in St.Gallen

Viele Menschen mit einer Behinderung sind trotz des gut ausgebauten öffentlichen Verkehrs auf die Dienstleistungen eines Behinderten-Fahrdienstes angewiesen. In der Stadt St.Gallen gibt es drei Behinderten-Fahrdienst-Anbieter: TIXI Verein Behindertenbus St.Gallen, Rolltaxi und der Fahrdienst des Schweizerischen Roten Kreuzes. Alle Fahrdienste sind im Verband Behindertentransport-Dienste Stadt St.Gallen zusammengeschlossen.

Weitere Informationen über die verschiedenen Behindertenfahrdienste und das spezifische Angebot finden sich hier:

<http://www.behindertenfahrdienste-sg.ch/index.php?id=14>

Selbstverständlich bieten in St.Gallen auch viele reguläre Taxis ihre Fahrdienste an. Nicht alle Taxis sind jedoch in der Lage einen Rollstuhl zu transportieren. Es empfiehlt sich eine vorgängige Abklärung.

Folgende Taxi-Unternehmungen bieten beispielsweise spezielle Dienste für Menschen mit einer Behinderung:

<http://www.taxifrosch.ch/st-gallen/> Tel. 071 500 50 50

<http://www.heroldtaxi.ch/kontakt/> Tel. 071 222 27 77

5.6 Flug

Für eine Anreise per Flug empfiehlt es sich über die Barrierefreiheit des entsprechenden Flughafens zu informieren.

Landen Sie am Flughafen Zürich, können Sie den Zug nach St.Gallen nutzen und ab dem Hauptbahnhof die Buslinien 5 oder 9.

<https://www.flughafen-zuerich.ch/passagiere-und-besucher/airport-services/reisende-mit-handicap>

Landen Sie am Flughafen Altenrhein, haben Sie die Haltestelle für den Bus nach Rorschach oder Rheineck direkt vor der Türe. Von dort fahren Sie mit dem Zug nach St.Gallen bis zum Hauptbahnhof. Die Fahrtzeit nach St.Gallen beträgt zwischen 20 und 30 Minuten, je nach Abfahrtsort Rorschach oder Rheineck.

<http://www.stgallen-airport.ch/de/peoples-viennaline/flugbetreuung/barrierefrei-fliegen>

Ab dem Hauptbahnhof St.Gallen führen zwei Buslinien zur Universität St.Gallen. Mit der Buslinie 5 fahren Sie mit einer Fahrzeit von 5 Minuten bis zur Haltestelle Universität/Dufourstrasse; mit der Linie 9, Fahrzeit 8 Minuten, bis Haltestelle Universität/Gatterstrasse (Dieser Bus fährt in unmittelbare Nähe des Hauptgebäudes).

6 Erschliessung Campus

Der Campus liegt auf einem der schönen St. Galler Hügel. Entsprechend ist überall mit unterschiedlichen Gefällen zu rechnen – auch auf den Verbindungswegen zwischen den einzelnen Gebäuden. Es empfiehlt sich, sich vorgängig zu informieren, welches die besten barrierefreien Wege und Verbindungen sind, um an den gewünschten Ort zu gelangen. Die Wege sind in aller Regel befestigt. Bei Fragen hilft auch gerne der Info Desk im Hauptgebäude weiter. Nachfolgend werden die verschiedenen Gebäude hinsichtlich ihrer Barrierefreiheit überblicksartig vorgestellt. Von der Bushaltestelle Universität/Gatterstrasse des 9er Buses führen Leitlinien zum Hauptgebäude (Gebäude 01) und zur Aula (Gebäude 02). Weiter sind die Stufen in den Treppenhäusern des Hauptgebäudes markiert.

7 Ruhemöglichkeiten (Ruhe- / Sanitätsraum)

Der Ruheraum befindet sich im Hauptgebäude. Die Bewegungsflächen sind allerdings sehr eng und der Zugang ist nur über eine hohe Stufe möglich. Die Liegen stehen nahe zusammen. Der Raum ist eher dunkel gehalten. Alternativ können Personen mit speziellen Bedürfnissen auch die zwei Sanitätsräume nutzen (Hauptgebäude 01-108; B-Gebäude 09-015). Die Sanitätsräume sind flächenmässig grosszügiger ausgelegt und verfügen über höhenverstellbare Sanitätsliegen. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Herr Adrian Rickert (Leiter Hausdient, 071 224 22 35) oder an specialneeds@unisg.ch.

In den Liegenschaften Zentrales Institutsgebäude, Dufourstrasse 40a, Raum 24-1-101; Rosenbergstrasse 30, EG Raum 61-062 sowie St. Jakobstrasse 21, 1.OG Raum 62-129 stehen ebenfalls Sanitätsräume zur Verfügung.

8 Barrierefreie Toiletten

In verschiedenen Gebäuden finden sich barrierefreie Toiletten. Die Toiletten sind abgeschlossen und für die Öffnung wird ein Euro-Key (<http://www.eurokey.ch/>) benötigt. Sollten Sie nicht über einen solchen verfügen, bitten wir Sie direkt mit dem Hausdienst Kontakt aufzunehmen (071 224 22 48).

Hier finden Sie barrierefreie Toiletten:

Hauptgebäude: Untergeschoss: 01-U167, 01-U164, 01-U133, Erdgeschoss: 01-119, 3. Obergeschoss: 01-303

Aula: 02-004

Verwaltungsgebäude Dufourstrasse 48: 04-027

Bibliotheksgebäude: 09-009, 09-034

Sporthalle: 10-003

Rosenbergstrasse 30: 6.OG, 61-695 mit Euro-Key zugänglich

St. Jakobstrasse 21: 4. OG, 62-494 mit Euro-Key zugänglich

9 Gebäude 01 (Hauptgebäude)

Objekt / Inhalt	
Zugang	Eine automatisierte Türe befindet sich rechts neben dem Haupteingang (neben dem Weiher). Die Innentüren sind jedoch manuell zu öffnen (Toiletten, Seminarräume, etc.).
Leuchtdichtekontrast	Das Gebäude weist im Inneren einen geringen Leuchtdichtekontrast auf (subjektive Beurteilung ohne Angabe von Messwerten). Die Treppenstufen sind jedoch markiert.
Orientierungshilfen	Infoscreens hängen an der Wand, weiter gibt es vereinzelt Informationssäulen. Beim Haupteingang findet sich der Info Desk. Dort erhält man zu den Öffnungszeiten Informationen und gegebenenfalls auch Unterstützung.
Mobiliar	In den Seminarräumen können die Tische verschoben werden. Auf Wunsch kann ein erhöhter Tisch für Rollstuhlfahrende zur Verfügung gestellt werden.
Infrastruktur	In den grossen Hörsälen 01-011 / 012 / 013 / 014 sind Gehörlosenschlaufen (Typ T) verlegt.

<p>Barrierefreie Toiletten</p>	<p>Befinden sich auf den Stockwerken 1.UG, 1.OG und 3.OG</p> 
<p>Bodenbeläge im Gebäude (inkl. Allfällige Rampen)</p>	<p>Sämtliche Bodenbeläge in den öffentlichen Zonen sind mit minimalem Widerstand befahrbar (keine Teppiche). Dies gilt auch bis auf einige Seminarräume (einige Seminarräume sind mit Kugelgarn-Bodenbelägen versehen, Kugelgarn gilt jedoch für Rollstuhlfahrende als barrierefrei).</p>
<p>Verbindungsbau zum Bibliotheksgebäude</p>	<p>Im unteren Stockwerk befindet sich eine Rampe, welche für den Transfer ins Gebäude 09 benutzt werden muss (Steigung 6%). Der Verbindungsbau zwischen dem Hauptgebäude (01) und dem Bibliotheksgebäude (09) weist eine leichte Steigung auf. Die Türe vom Hauptgebäude in den Verbindungsbau zum Bibliotheksgebäude ist automatisiert.</p>
<p>Sanitätsraum</p>	<p>Vorhanden im EG, Raum 01-024</p>
<p>Lift</p>	<p>Der Lift ist eher klein (Achtung bei Elektrorollstühlen), Achtung: im Brandfall nicht benutzbar.</p>

10 Gebäude 02 (Aula)

Objekt / Inhalt	
Zugang	Sehr schwere, manuell öffnende Türen; Innentüren sind alle manuell zu öffnen (gilt auch für WC-, Korridor- oder Seminarraumtüren...).
Leuchtdichtekontrast	Kein Kontrast bei den zwei Indoor-Treppenstufen.
Mobiliar	Tische und Stühle können verschoben werden, auf Wunsch kann ein erhöhter Tisch für Rollstuhlfahrende bereitgestellt werden.
Infrastruktur	Es ist eine Gehörlosenschlaufe des Typs T verbaut.
Zugang zu den einzelnen Räumen	Eingangstüren manuell zu öffnen.
Barrierefreie Toiletten	Befindet sich im EG.
Bodenbeläge im Gebäude (inkl. allfällige Rampen)	Sämtliche Bodenbeläge sind mit minimalem Widerstand befahrbar (keine Teppiche).

11 Gebäude 03 (Parkgarage)

Objekt / Inhalt	
Zugang	Barrierefreier Zugang; barrierefreie Parkplätze. Von der Parkgarage in das Hauptgebäude und in die Du48 sind automatisierte Türen eingebaut.
Lift	Markierter Parkplatz bei der Einfahrt links für Lift Zugang Dufourstrasse 48 (Verwaltung) und markierter Parkplatz hinten rechts für Lift Zugang Haupt- und Nebengebäude, Mensa, Bibliothek.

12 Gebäude 04 (Verwaltungsgebäude, Dufourstrasse 48)

Objekt / Inhalt	
Zugang	Sehr schwere, manuell öffnende Türen, Innentüren sind alle manuell zu öffnen (WC-, Korridor- oder Bürotüren).
Leuchtdichtekontrast	Kein Kontrast bei den Treppenstufen.
Orientierungshilfen	Stockwerkmarkierungen an Treppengeländer fehlend.
Barrierefreie Toiletten	Befindet sich im EG.
Barrierefreier Parkplatz	Vor dem Gebäude vorhanden. Für Zugang mit Rollstuhl beachten Sie bitte die Hinweise unter Punkt 11 Gebäude 03 (Parkgarage).
Bodenbeläge im Gebäude (inkl. allfällige Rampen)	Barrierefrei.
Lift	Der Lift ist eher klein (Achtung bei Elektrorollstühlen), Achtung: im Brandfall nicht benutzbar.

13 Gebäude 05 (Verwaltungsgebäude, Varnbuelstrasse 16)

Objekt / Inhalt	
Zugang	Sehr schwere, manuell öffnende Türen, Innentüren sind alle manuell zu öffnen (WC-, Korridor- oder Bürotüren etc.)
Leuchtdichtekontrast	Kein Kontrast bei den Treppenstufen.
Orientierungshilfen	Stockwerkmarkierungen an Treppengeländer fehlend.
Barrierefreie Toiletten	Befindet sich im 1.UG.
Bodenbeläge im Gebäude (inkl. allfällige Rampen)	Barrierefrei.
Lift	KEIN Lift vorhanden.

14 Gebäude 07 (Mensa)

Objekt / Inhalt	
Orientierungshilfen	Die Treppenstufen sind markiert.
Mobiliar	Auf Wunsch höherer Tisch für Rollstuhlfahrende vorhanden.
Barrierefreie Toiletten	Befindet sich im Gebäude 01.
Bodenbeläge im Gebäude (inkl. allfällige Rampen)	Barrierefrei.
Lift	Achtung: Im Brandfall nicht benutzbar.
Zugang	Manuell öffnende Türen; Innentüren sind alle manuell zu öffnen (gilt auch für WC-, Korridor- oder Seminarraumtüren...).

15 Gebäude 09 (Bibliotheksgebäude)

Objekt / Inhalt	
Zugang	Manuell öffnende Türen; Innentüren sind alle manuell zu öffnen (WC-, Korridor-, Büro- oder Seminarraumtüren).
Leuchtdichtekontrast	Mässig gegeben. Die Treppenstufen sind markiert.
Orientierungshilfen	Keine spezifischen Orientierungshilfen vorhanden.
Mobiliar	Mobiliar im Audimax fix angeordnet (steile Bestuhlung), teilweise höhenverstellbare/unterfahrbare Tische im Audimax, sowie in den Hörsälen 09-011 und 09-012 vorhanden. Rollstuhlplätze ohne Tische unten oder oben im Raum möglich. Schliessfächer befinden sich im Parterre.
Infrastruktur	Keine Induktionsschleufe vorhanden.

Zugang zu den einzelnen Räumen	Audimax kann von oben oder von unten mit Rollstuhl befahren werden, Bibliothek nur auf dem Erdgeschoss barrierefrei.
Barrierefreie Toiletten	Befinden sich im EG.
Bodenbeläge im Gebäude (inkl. allfällige Rampen)	Barrierefrei.
Verpflegungsmöglichkeiten	B-Mensa (Getränke, Snacks, über Mittag Pasta-Bufferet).
Lift	Achtung: Im Brandfall nicht benutzbar.

16 Gebäude 10 (Sporthalle)

Objekt / Inhalt	
Zugang	Manuell öffnende Türen; Innentüren sind alle manuell zu öffnen (WC-, Korridor- oder Seminarraumtüren).
Verpflegungsmöglichkeiten	Befinden sich im Gebäude 01 & 07.
Barrierefreie Toiletten	Befinden sich im EG.
Barrierefreier Parkplatz	Neben dem Gebäude vorhanden.
Bodenbeläge im Gebäude (inkl. allfällige Rampen)	Barrierefrei.
Lift	Achtung: Im Brandfall nicht benutzbar.

17 Gebäude 14-17 (Weiterbildungszentrum Holzweid)

Objekt / Inhalt	
Zugang	Manuell öffnende Türen; Innentüren sind alle manuell zu öffnen (WC-, Korridor-, Büro- oder Seminarraumtüren). Die Türen in der Parkgarage zum Gebäude sind automatisch öffnend.
Orientierungshilfen	Beim Infodesk kann nach Bedarf Unterstützung angefordert werden.
Barrierefreie Toiletten	Befinden sich auf verschiedenen Stockwerken.
Bodenbeläge im Gebäude (inkl. allfällige Rampen)	Barrierefrei.
Verpflegungsmöglichkeiten	Im Gebäude.
Barrierefreier Parkplatz	Im Gebäude, Parkgarage.
Lift	Teilweise kein akustisches Stockwerksignal. Achtung: im Brandfall nicht benutzbar.

18 Gebäude 22 (Provisorium 3-Lehre)

Objekt / Inhalt	
Zugang	Manuell öffnende Türen, Innentüren sind alle manuell zu öffnen (WC-, Korridor- oder Seminarraumtüren). Räume sind mit Rollstuhl nicht zugänglich (zu wenig Platz, keine Wendefreiheit).
Barrierefreie Toiletten	Befindet sich im Frauen-WC EG.
Verpflegungsmöglichkeiten	Befinden sich im Gebäude 01 & 07.
Lift	KEIN Lift vorhanden.

19 Gebäude 23 (Lehr-Pavillon)

Objekt / Inhalt	
Zugang	Manuell öffnende Türen, Innentüren sind alle manuell zu öffnen (WC-, Korridor- oder Seminarraumtüren).
Zugang zu den einzelnen Räumen	Nur EG ist barrierefrei zugänglich.
Verpflegungsmöglichkeiten	Befinden sich im Gebäude 01 & 07.
Barrierefreier Parkplatz	Neben dem Gebäude vorhanden.
Barrierefreie Toiletten	Keine verfügbar.
Lift	KEIN Lift vorhanden.

20 Gebäude 24 (Lehrräume Zentrales Institutsgebäude)

Objekt / Inhalt	
Zugang	Manuell öffnende Türen; Innentüren sind alle manuell zu öffnen (WC-, Korridor-, Büro- oder Seminarraumtüren).
Barrierefreie Toiletten	Befindet sich im 1.OG.
Bodenbeläge im Gebäude (inkl. allfällige Rampen)	Barrierefrei.
Barrierefreier Parkplatz	Befindet sich in der Tiefgarage 01.
Verpflegungsmöglichkeiten	Befinden sich im Gebäude 01 & 07.
Sanitätsraum	Vorhanden im 1.OG, Raum 24-1-101.
Lift	Teilweise kein akustisches Stockwerksignal. Achtung: Im Brandfall nicht benutzbar.

21 Gebäude 36 (Sprachzentrum)

Objekt / Inhalt	
Zugang	Manuell öffnende Türen, Innentüren sind alle manuell zu öffnen (WC-, Korridor- oder Seminarraumtüren). Räume sind mit Rollstuhl nicht zugänglich (zu wenig Platz, keine Wendefreiheit).
Zugang zu den einzelnen Räumen	Nur ein Raum zugänglich, da kein Lift in Liegenschaft.
Verpflegungsmöglichkeiten	Keine im Gebäude vorhanden.
Barrierefreie Toiletten	Keine im Gebäude vorhanden.
Lift	KEIN Lift vorhanden.
Alarmierung/Evakuierung/Fluchtwege	Keine technische Überwachung im Gebäude. Alarmierung und Evakuation muss organisatorisch gelöst werden.

22 Gebäude 58 (Tellstrasse 2)

Objekt / Inhalt	
Zugang	Haupttüre ist automatisch. Geländer bei Haupttüre vorhanden. Barrierefreier Zugang nur über Seiteneingang, Innentüren sind alle manuell zu öffnen (WC-, Korridor-, Büro- oder Seminarraumtüren.).
Leuchtdichtekontrast	Mässig gegeben. Die Treppenstufen sind nicht markiert.
Barrierefreie Toiletten	Befindet sich im 1.OG.
Verpflegungsmöglichkeiten	Selecta Automat und Wasser-Spender
Bodenbeläge unmittelbar rund um das Gebäude	Teils Steinpflaster rund um das Gebäude.
Lift	Kein akustisches Stockwerksignal, Braillebeschriftung vorhanden. Mit Schlüssel über Seiteneingang erreichbar.

Alarmierung/Evakuierung/Fluchtwege	Liftbenützung im Brandfall nicht möglich (Brandfallsteuerung).
---	--

23 Gebäude 33 (Rosenbergstrasse 51)

Objekt / Inhalt	
Zugang	Manuell öffnende Türen, Innentüren sind alle manuell zu öffnen (WC-, Korridor- oder Seminarraumtüren).
Parkplatz	Die nahegelegene Tiefparkgarage der Fachhochschule bietet barrierefreie Parkplätze.
Verpflegungsmöglichkeiten	Mensa in der nahegelegenen Fachhochschule vorhanden. Barrierefrei zu erreichen.
Barrierefreie Toiletten	Befindet sich im 1.OG.
Lift	Achtung: der vorhandene Treppenlift ist für E-Rollstühle teils zu wenig tief.
Alarmierung/Evakuierung/Fluchtwege	Keine technische Überwachung im Gebäude. Alarmierung und Evakuation muss organisatorisch gelöst werden.

24 Gebäude 51 (Oberer Graben 21)

Objekt / Inhalt	
Zugang	Barrierefreier Zugang nur über den unteren Graben und mit Eurokey möglich. Türen nicht automatisch. Es gibt einen tiefergesetzten Telefonapparat. Treppen sind nicht markiert, Handlauf einseitig vorhanden.
Parkplatz	Blaue Zone mit IV-Karte nach Verfügbarkeit.
Verpflegungsmöglichkeiten	Keine im Gebäude vorhanden.
Barrierefreie Toiletten	Im Gebäude 52, Müller-Friedbergstrasse 6/8 vorhanden. Durchgang über Passerelle im 6. Stock – nicht barrierefrei.
Lift	Lift im Innenbereich vorhanden.

Alarmierung/Evakuierung/Fluchtwege	Keine technische Überwachung im Gebäude. Alarmierung und Evakuierung muss organisatorisch gelöst werden.
---	--

25 Gebäude 52 (Müller-Friedbergstrasse 6/8)

Objekt / Inhalt	
Zugang	Türen nicht automatisch. Es gibt ein tiefergesetztes Telefon.
Parkplatz	In der blauen Zone mit IV-Karte, nach Verfügbarkeit.
Verpflegungsmöglichkeiten	Keine im Gebäude vorhanden.
Sanitätsraum	Vorhanden im 5.OG, Raum 52-5008.
Barrierefreie Toiletten	Im 6. Stock vorhanden. Inkl. Dusche mit Duschstange.
Lift	Lift vorhanden beim Haupteingang. Kein akustisches Stockwerksignal, jedoch Relief-Zahlen.
Alarmierung/Evakuierung/Fluchtwege	Schwellen und Treppen vorhanden.

26 Gebäude 52 The Coworking Space (Müller-Friedbergstrasse 6/8)

Objekt / Inhalt	
Zugang	Türen nicht automatisch.
Leuchtdichtekontrast	Keine Markierungen.
Parkplatz	Blaue Zone an der Strasse entlang des Gebäudes.
Barrierefreie Toiletten	Nicht vorhanden.
Lift	Kein Lift vorhanden.

Alarmierung/Evakuierung/Fluchtwege	Schwellen und Treppen vorhanden.
---	----------------------------------

27 Gebäude 61 Rosenbergstrasse 30

Objekt / Inhalt	
Zugang	Türen nicht automatisch.
Leuchtdichtekontrast	Keine Treppenmarkierungen.
Parkplatz	IV-Parkplatz auf der Hinterseite des Gebäudes vorhanden.
Verpflegungsmöglichkeiten	Selecta Automat mit Snacks und Getränken.
Sanitätsraum	Vorhanden im EG, Raum 61-062.
Barrierefreie Toiletten	Befindet sich im 6.OG, Raum 61-695 mit Dusche. Zufahrt mit Lift ins 6. OG erst ab Sommer 2020 möglich.
Lift	Vorhanden – aktuell bis 5.OG. Keine akustischen Signale. Lift fährt ab Sommer 2020 bis ins 6.OG
Alarmierung/Evakuierung/Fluchtwege	Liftbenützung im Brandfall nicht möglich (Brandfallsteuerung).

28 Gebäude 62 St. Jakobstrasse 21

Objekt / Inhalt	
Zugang	Türen nicht automatisch
Leuchtdichtekontrast	Keine Treppenmarkierungen.
Parkplatz	Noch nicht vorhanden.

Zugang zu Verpflegungsmöglichkeiten	Keine im Gebäude vorhanden.
Sanitätsraum	Vorhanden im 1.OG, Raum 62-129.
Barrierefreie Toiletten	Befindet sich im 4. OG, Raum 62-494. Zugang über Lift möglich.
Lift	Vorhanden. Keine akustischen Signale.
Alarmierung/Evakuierung/Fluchtwege	Liftbenützung im Brandfall nicht möglich (Brandfallsteuerung).

Stand März 2021